

devisen news

Rückblick

Neuer Handelstag aber das Szenario bleibt gleich: Der Euro verliert gegenüber dem Schweizer Franken weiterhin massiv an Boden und notierte gestern zeitweise nur noch knapp über der Marke bei 1.1200 Franken. Aktuell zeigt sich das Währungspaar leicht erholt bei 1.1224 Franken. Mitauslöser für den neuerlichen Kurszerfall waren enttäuschende Konjunkturdaten aus Deutschland, der grössten Volkswirtschaft der Eurozone. Im Mai war das Ifo-Geschäftsklima, das wichtigste deutsche Konjunkturbarometer, auf den tiefsten Stand seit Ende 2014 gefallen.

Weiterhin auf Tauchfahrt ist auch das britische Pfund. Aus Theresa Mays Plan, in der übernächsten Woche das Austritts-Gesetz vom Parlament absegnen zu lassen und dann zurückzutreten, wird wohl nichts. Weil auch ihr vierter Anlauf dieser Art im Parlament zu scheitern droht, scheint jetzt wahrscheinlicher, dass sie zurücktritt, ohne den Brexit in geordnete Bahnen gelenkt zu haben. Gemäss der britischen Zeitung «The Times» dürfte May ihren Rücktritt noch diese Woche bekanntgeben.

Outlook

Im Fokus der Anleger stehen nun immer mehr die EU-Wahlen die gestern begonnen haben. Die grosse Befürchtung vieler Marktteilnehmer ist, dass die rechtspopulistischen Parteien an Zustimmung gewinnen könnten. Dieses Risiko hat sich spätestens seitdem «Strache-Desaster» in Österreich zwar leicht verringert, doch die wichtigen Länder, aus denen eine grössere Zustimmung erwachsen könnte, sind Italien, Spanien sowie Frankreich.

USD

In den USA hat sich die Stimmung bei den Unternehmen im Mai deutlich eingetrübt. Der Dollar verlor im Anschluss deutlich an Wert und rutschte unter die wichtige Marke bei 1.0050 Franken. Ein weiteres Abgleiten bis in die Region von 0.9980 muss nun in Betracht gezogen werden. Auf markanten Widerstand stösst der Greenback bei 1.0130.

Chartpunkte

1.0210	Resistenz	1.1350
1.0160		1.1315
1.0130		1.1295
Aktuell		Aktuell
0.9980	Support	1.1210
0.9955		1.1160
0.9930		1.1130

EUR

-unverändert- Im Vorfeld der Europa-Wahlen ist bei den Anlegern „Vorsicht“ angesagt. Obwohl sich der Euro derzeit etwas stabilisiert hat, muss mit einem erneuten Test der Unterstützungsmarke bei 1.1210 gerechnet werden. Ein Durchbruch würde Platz schaffen bis 1.1160. Auf Widerstand trifft die Gemeinschaftswährung weiterhin bei 1.1295 Franken.

Currency Focus

(02.05.2019)

Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
24.05.2019	14:30	Auftragseingang langl. Güter	USA	April	-2.0 %	2.6 %

Informative Mittelkurse und Preise um

8.37 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	1.0023	1.0099	1.0024
EUR/CHF	1.1229	1.1248	1.1206
GBP/CHF	1.2714	1.2763	1.2687
YEN/CHF	0.9154	0.9181	0.9140
EUR/USD	1.1204	1.1188	1.1108

Edelmetall

Gold Unze	1285.07
Silber Unze	14.58
Platin Unze	805.93
Palladium Unze	1324.09

Trading

Alte Positionen

- keine

Aktuelle/Neue Positionen

- keine

Disclaimer: Die Angaben in diesem Dokument und insbesondere die Beschreibung zu einzelnen Wertpapieren stellen weder eine Offerte zum Kauf der Produkte noch eine Aufforderung zu einer anderen Transaktion dar. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind sorgfältig ausgewählt und stammen aus Quellen, die vom Investment Center der St. Galler Kantonalbank AG grundsätzlich als verlässlich betrachtet werden. Meinungsäusserungen oder Darstellungen in diesem Dokument können jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Es wird keine Garantie oder Verantwortung bezüglich der Genauigkeit und Vollständigkeit der Informationen übernommen. Die St. Galler Kantonalbank AG ist von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA (Laupenstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz, www.finma.ch) reguliert und beaufsichtigt.